MedWiss.Online

Klinische Studien pausieren während Coronavirus-Maßnahmen

Zum Schutz aller Beteiligten und zur Unterstützung der deutschlandweiten Sicherheitsmaßnahmen zur Verlangsamung der Verbreitung des Coronavirus und der Erkrankung COVID-19 haben sich die klinischen Studienteams des Deutschen Diabetes-Zentrums (DDZ) und des Deutschen Zentrums für Diabetesforschung (DZD) darauf verständigt, vorübergehend die Durchführung der klinischen Studien zu stoppen.

Anhand der bisherigen Erkenntnisse geht die Deutsche Diabetes Gesellschaft davon aus, dass für Menschen mit Diabetes, die gut eingestellte Blutzuckerwerte und keine Begleit- und Folgeerkrankungen aufweisen, bislang keine höhere Gefahr als bei einem herkömmlichen Grippevirus bestehe. Liegen jedoch eine oder mehrere diabetesbedingte Begleit- und Folgeerkrankungen wie Herz-Kreislauf-Erkrankungen oder Organschäden vor, ist das Risiko für einen schweren Krankheitsverlauf von COVID-19 erhöht. Diesen Personen rät die DDG zu besonderer Achtsamkeit: Große Menschenmengen, öffentliche Verkehrsmittel und Regionen mit bekannten SARS-CoV-2-Infektionen sollten aufgrund der erhöhten Ansteckungsgefahr gemieden werden.

Durch das Pausieren der klinischen Studien im DDZ und DZD möchten wir auch bei Ihnen das Risiko von Ansteckungen für die Studienteilnehmer vermeiden. Des Weiteren sind die Studienärzte aktuell vermehrt in der Patientenversorgung tätig. Wenn Sie an einer der Studien teilnehmen und Fragen haben, können Sie sich gerne unter der folgenden Telefonnummer an uns wenden: 0211 / 3382 209

Weitere Informationen zum Coronavirus und Diabetes finden Sie auch auf dem nationalen Diabetesinformationsportal diabinfo.de.

Weitere Informationen zu den DZD-Multicenterstudien finden Sie unter:
https://www.dzd-ev.de/forschung/bereiche/klinische-studien/index.html

Alle Rechte: © MedWiss.Online / HealthCom | MWI | www.medwiss.de